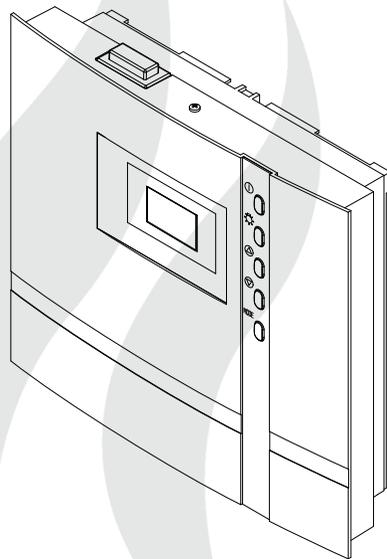


ECON I1

IR-Steuerung



D Montage- und Gebrauchsanweisung

Made in Germany

CE IP x4



Deutsch

Inhalt

Lieferumfang	4
Technische Daten	4
Allgemeine Hinweise.....	5
Allgemeine Sicherheitsbestimmungen.....	6
Montage des Steuergerätes.....	7
Montage auf der Wand	7
Montage in der Wand	8
Anschluss der Fühlerleitungen	9
Montage des Temperaturfühlers.....	9
Elektroanschluss.....	11
Installation der IR-Strahler.....	11
Installation der Kabinenleuchte	11
Installationsschema.....	12
Klemmenanordnung auf der Platine.....	12
Anschluss IR-Strahler.....	13
Bedienung.....	14
Allgemeines.....	14
Die Benutzeroberfläche	14
Bedientasten	14
Grundanzeige Stand by	15
Grundanzeige im Betrieb	15
Energiesparanzeige.....	15
Kabinenbeleuchtung	16
Erstinbetriebnahme.....	17
Ändern der Sprache.....	18
Ändern der Uhrzeit.....	18
Aktivieren des Life - Guard´s	19
Aktivieren/ Deaktivieren der Kindersicherung.....	20
Einschalten der IR-Strahler.....	20
Ausschalten der IR-Strahler.....	20
Einschalten der Infrarotanlage mit Life - Guard	21

Individuelle Einstellungen	22
Kabinentemperatur	22
Auto-Stop	24
Life - Guard	26
Gerätesicherungen	27
Fehlermeldungen	28
Der Geräteschalter (Switch-off)	29
Service Adresse	30
Recycling	30
Gewährleistung	30
Rücksende-Verfahren (RMA) – Hinweise für alle Rücksendungen!	31

Lieferumfang

(Änderungen vorbehalten)

Zum Lieferumfang des Steuergerätes gehört:

1. Fühlerplatine mit Übertemperatursicherung, KTY-Fühler mit Fühlergehäuse, zwei Stück Befestigungsschrauben 3 x 25 mm und Fühlerkabel ca. 2,0 m lang.
2. Plastikbeutel mit drei Befestigungsschrauben 4 x 20 mm.
3. Ersatz-Übertemperatursicherung

Technische Daten

Nennspannung:	400 V 3 N 50 Hz AC
Schaltleistung:	max. 9 kW ohmsche Last (AC1 - Betrieb)
Heizzeitbegrenzung:	6 h
Anzeige:	Display 40 x 22 mm
Abmessungen (HxBxT):	220 x 250 x 67 mm
Schutzart:	IPx4 nach EN 60529 Spritzwasserschutz
Regelbereich IR-Betrieb:	30 bis 70°C
Fühlersystem:	KTY-Sensor mit Sicherheits-Temperaturbegrenzer 142°C
Regelcharakteristik:	Digitale Zweipunktregelung
Licht:	max. 100 W
Umgebungstemperaturen:	-10°C bis +40°C
Lagertemperaturen:	-20°C bis +70°C

Sehr geehrter Kunde,

mit diesem IR-Steuergerät haben Sie ein hochwertiges elektronisches Gerät erworben, welches nach den neuesten Normen- und Güterichtlinien entwickelt und gefertigt wurde.

Lesen Sie die Anweisungen in dieser Anleitung sorgfältig durch, damit Sie schnell und einfach mit dem Gerät vertraut werden.

Allgemeine Hinweise

Das IR-Steuergerät ist serienmäßig für eine Spannung von 230 V 50 Hz vorgesehen und ist separat mit 16 A abzusichern.

Montage und Anschluss der IR-Einrichtungen und anderer elektrischen Betriebsmittel dürfen nur durch einen Fachmann eines autorisierten Elektrofachbetriebes erfolgen, dabei ist VDE 0100 Teil 703/2006-2 zu beachten.

Damit Ihre IR- Anlage störungsfrei betrieben werden kann, lesen Sie bitte nachfolgende Montage- und Bedienungsanleitung sorgfältig durch.

Beachten Sie auch die Vorgaben und Anweisungen des Kabinenherstellers.

Allgemeine Sicherheitsbestimmungen

- Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und darüber sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen. **Kinder** dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und Benutzer-Wartung dürfen nicht von **Kindern** ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.
- **Kinder** sollten beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.
-  **Achtung:** Das Gerät darf nicht in geschlossenen Schaltschränken oder in einer geschlossenen Holzverkleidung installiert werden!
- Die elektrische Installation darf nur von einem autorisierten Elektroinstallateur durchgeführt werden.
- Es sind die Vorschriften Ihres Elektroversorgungsunternehmens (EVU) sowie die einschlägigen VDE-Vorschriften (DIN VDE 0100) einzuhalten.
-  **Achtung Lebensgefahr:** Führen Sie niemals Reparaturen und Installationen selbst durch. Die Gehäuseabdeckung darf nur von einem Fachmann entfernt werden.
- Beachten Sie unbedingt die in der Montageanleitung angegebenen Maßangaben, insbesondere bei der Montage des Temperaturfühlers. Die in der Kabine auftretenden Temperaturen sind maßgebend für die Temperatureinstellung. Nur bei korrekter Montage werden die Temperaturgrenzwerte eingehalten und eine sehr geringe Temperaturschwankung im Bereich der Kabine erreicht.
- Das Gerät darf nur für den dafür vorgesehenen Zweck als Steuerung für IR-Strahler bis 9 kW verwendet werden. Bei Steuergeräten mit Erweiterungsmöglichkeit der Schaltleistung und mit einem Leistungsschaltgerät bis 36 kW.
- Die Anlage muss bei allen Installations- und Reparaturarbeiten allpolig vom Netz getrennt werden, d.h. Sicherungen bzw. Hauptschalter ausschalten.
- Die Sicherheits- und Installationshinweise des IR-Strahler-Herstellers sind zu beachten.
- Beachten Sie auch die Vorgaben und Anweisungen des Kabinenherstellers.
-  Beim Einsatz von Steuergeräten, die die Möglichkeit der Ferneinwirkung (GSM-Modul, Fernsteuerer usw.) oder der zeitversetzten Einschaltung (Vorwahlzeit, Wo-

chentimer o.ä.) bieten, ist ggf. ein Schutz vor Einschaltung mit bedecktem Heizgerät erforderlich.



Achtung!

Sehr geehrter Kunde, nach den gültigen Vorschriften ist der elektrische Anschluss der Strahler sowie der Steuerung nur durch einen Fachmann eines autorisierten Elektrofachbetriebes zulässig.

Wir weisen Sie daher bereits jetzt darauf hin, dass im Falle eines Garantieanspruches eine Kopie der Rechnung des ausführenden Elektrofachbetriebes vorzulegen ist.

Montage des Steuergerätes

Wandbefestigung

Das Steuergerät darf nur außerhalb der Kabine montiert werden. Als Montageort wählen Sie zweckmäßigerweise die Kabinenaußenwand, an der innen die IR-Strahler befestigt sind. Sind bereits Leerrohre für die elektrischen Installationen vorhanden, ist die Position des Steuergerätes durch diese vorbestimmt. Zur Montage verfahren Sie bitte nach folgender Anweisung:

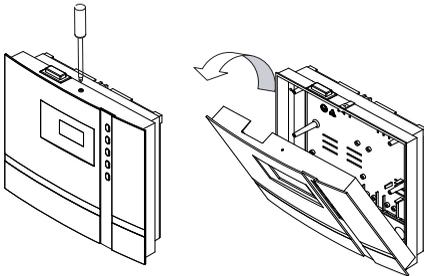


Abb. 1

Nehmen Sie die Abdeckung des Steuergerätes ab. Dazu lösen Sie die Schraube an der Oberseite des Gehäuses und ziehen Sie das Gehäuse-Oberteil durch Schwenken nach unten ab (Abb. 1).

Wandaufbau

1. Die Bohrungen $\varnothing 3$ mm für die mitgelieferten Holzschrauben 4 x 20 mm werden entsprechend den in Abb. 3 + 3.1 angegebenen Maßen angebracht.
2. In das obere mittlere Loch drehen Sie eine der Holzschrauben. An dieser Schraube wird das Steuergerät eingehängt. Lassen Sie zu diesem Zweck die Schraube ca. 3 mm herausstehen (Abb. 3.2).
3. Das Steuergerät in die 3 mm herausstehende Schraube in das obere Befestigungsloch einhängen.
Setzen Sie die mitgelieferten Gummitüllen in die Öffnungen an der Gehäuserückwand ein und führen Sie dann die Anschlusskabel durch diese Öffnungen.

Schrauben Sie das Gehäuseunterteil in den beiden unteren Bohrungen fest an die Kabinenwand. Abb. 4

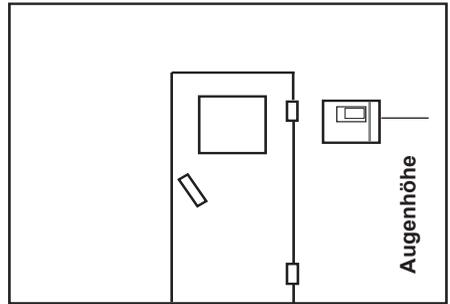


Abb. 3

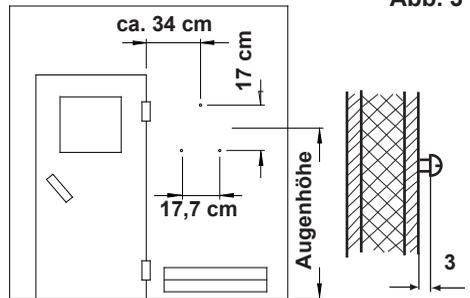
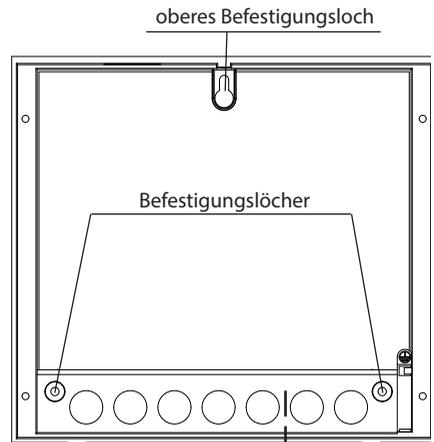


Abb. 3.1

Abb. 3.2



Durchführungen für:
Netzleitung
IR-Zuleitung
Lampe

Durchführung
für Fühler-
leitungen

Abb. 4

Wandebau

1. Erstellen Sie einen min. 3,5 cm tiefen Wandausschnitt gemäß den Abmessungen in Abb.5.

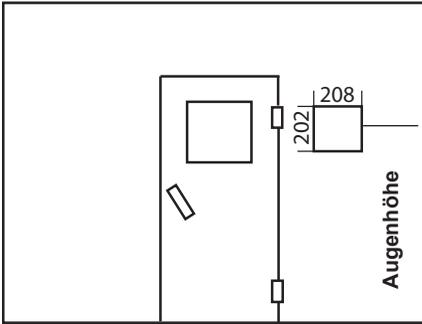
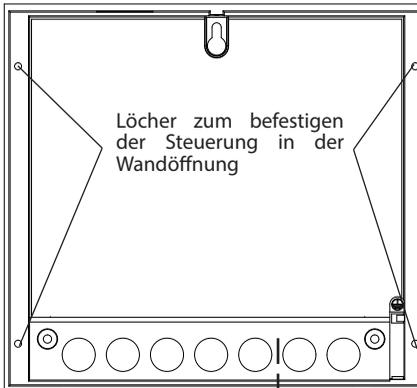


Abb.5

Setzen Sie die mitgelieferten Gummitüllen in die Öffnungen an der Gehäuserückwand ein und führen Sie dann die Anschlusskabel durch diese Öffnungen.

Platzieren Sie die Steuerung in der Wandöffnung und befestigen sie mit 4 Holzschrauben.



Durchführungen für:
Netzzuleitung
IR-Zuleitung
Lampe

Durchführung für Fühlerleitungen

Abb. 6

Anschluss der Fühlerleitungen

Die Fühler- und Netzleitungen sollten nicht zusammen verlegt oder durch eine gemeinsame Durchführung geführt werden. Eine gemeinsame Verlegung kann zu Störungen der Elektronik führen, z.B. einem „Flattern“ der Schaltschütze. Wenn eine gemeinsame Verlegung notwendig, oder die Leitung länger als 3m ist, muss eine abgeschirmte Fühlerleitung (4 x 0,5 mm²) verwendet werden.

Hierbei muss die Abschirmung im Steuergerät an Masse angeschlossen werden.

Beachten Sie bitte, dass sich nachfolgende Maßangaben auf die Werte beziehen, die bei der Geräteprüfung nach EN 60335-2-53 vorgegeben wurden. Grundsätzlich muss der Ofenfühler an der Stelle montiert werden, an der die höchsten Temperaturen erwartet werden. Einen Überblick über den Montageort des Fühlers geben Ihnen die Abb. 7.



Montage des Temperaturfühlers

1. Der Temperaturfühler wird mittig an der Kabinendecke montiert.

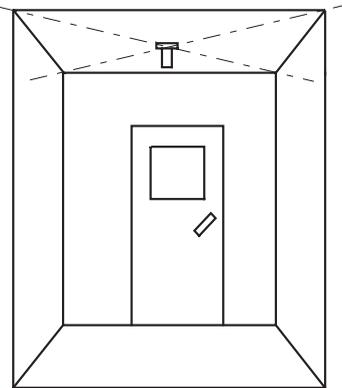


Abb. 7

2. Bohren Sie dafür ein Loch für die Kabeldurchführung, vorzugsweise in die Mitte eines Profiltrettes.
3. Führen Sie die Fühlerkabel durch das gebohrte Loch und schließen Sie die Fühlerleitung gemäß Abb. 8 an.
4. Die Leitungen für den Temperaturfühler (rot) gemäß Abb. 9 an der Fühlerplatine anklammern: Die Fühlerplatine anschließend in das Gehäuse einrasten.
5. Führen Sie die Fühlerleitungen zum Steuergerät und führen sie durch die rechte Kabeleinführung in das Gerät. Verlegen Sie die Fühlerleitungen innerhalb des Steuergerätes wie in Abb. 10 gezeigt. Schließen sie die Fühlerleitungen gemäß Abb. 11 an. Hierzu wird der Stecker **X2** von der Platine abgezogen und nach dem Anschließen wieder eingesteckt.

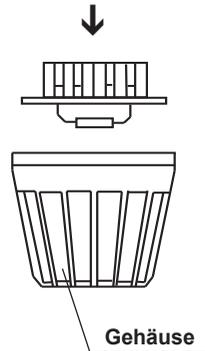


Abb. 8

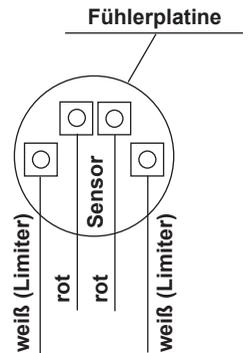


Abb. 9

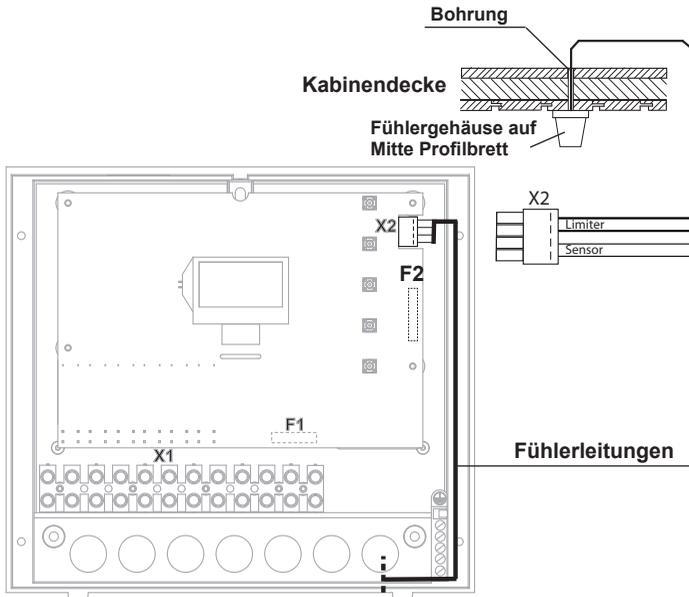


Abb. 10

Achtung! Ein Verwechseln von Leitungen am Stecker X2 kann zum Durchbrennen der Sicherung F2 führen (Austausch siehe Fehlermeldungen).

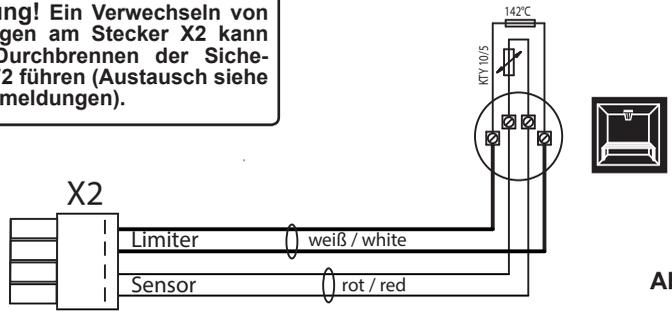
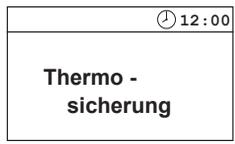


Abb. 11

6. Nach vollständiger Montage und ordnungsgemäßem Betrieb des Steuergerätes muss die Leitung zur Übertemperatursicherung auf Kurzschluss überprüft werden. Lösen Sie hierzu eine der weißen Leitungen im Fühlergehäuse. Im Display erscheint die entsprechende Fehlermeldung.



Elektroanschluss

Der elektrische Anschluss darf nur von einem zugelassenen Elektroinstallateur unter Beachtung der Richtlinien des örtlichen Energieversorgungsunternehmens und des VDE durchgeführt werden.

Grundsätzlich darf nur ein fester Anschluss an das Netz erfolgen, wobei eine Einrichtung vorzusehen ist, die es ermöglicht, die Anlage mit einer Kontaktöffnungsweite von mindestens 3 mm allpolig vom Netz zu trennen.

Alle elektrischen Installationen und alle Anschlussleitungen, die im Inneren der Kabine verlegt werden, müssen für eine Umgebungstemperatur von mindestens 170°C geeignet sein.

Die Netzzuleitung wird zum Steuergerät geführt und an den Netzeingangsklemmen angeschlossen.



Installation der IR-Strahler

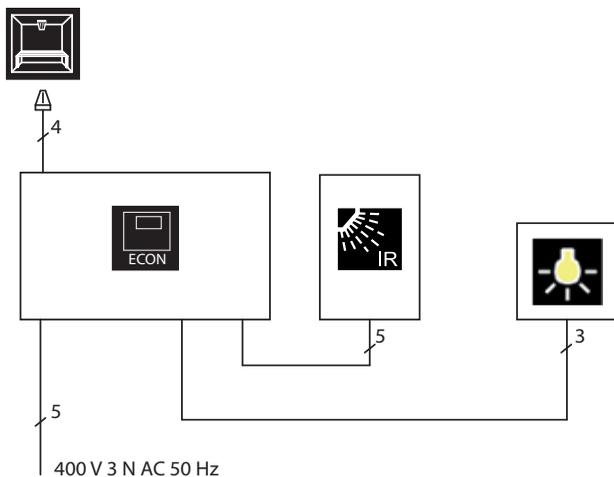
- Die Infrarotstrahler nach Montageanleitung montieren.
- Die Gesamtleistung der angeschlossenen Strahler darf 3500 W pro Phase nicht überschreiten.



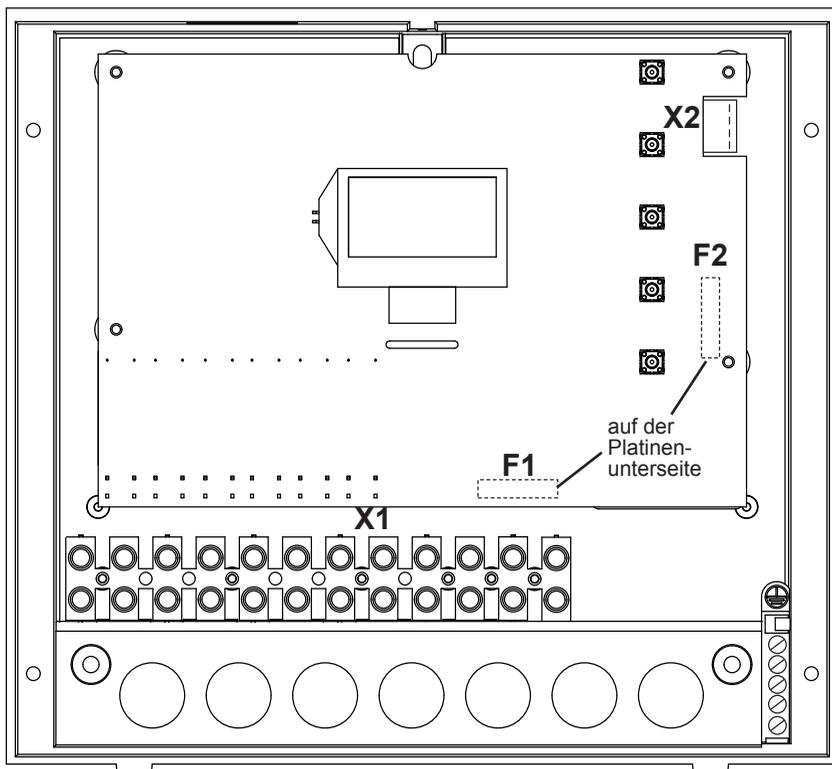
Installation der Kabinenbeleuchtung

- Die Kabinenleuchte muss für die auftretenden Temperaturen geeignet sein
- Das Anschlusskabel ist durch das zuvor gebohrte Loch zu führen und an der Kabinenleuchte anzuschließen.
- Die Kabinenleuchte muß immer soweit wie möglich von dem Aufstellungsort der IR-Strahler montiert werden und darf nicht direkt angestrahlt werden.

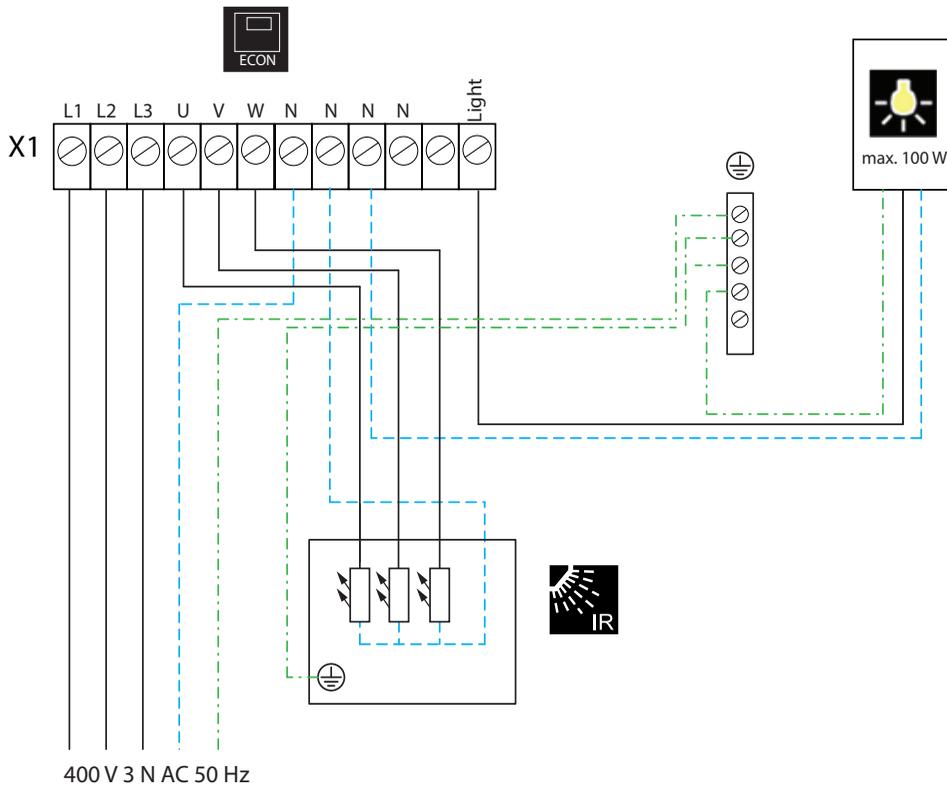
Installationsschema



Klemmenanordnung auf der Platine



Anschluss IR-Strahler



Wenn Sie dieses Gerät einphasig verwenden wollen, muss die Stromversorgung an dem Anschluss L1 und die Last an den Ausgang W angeschlossen werden.

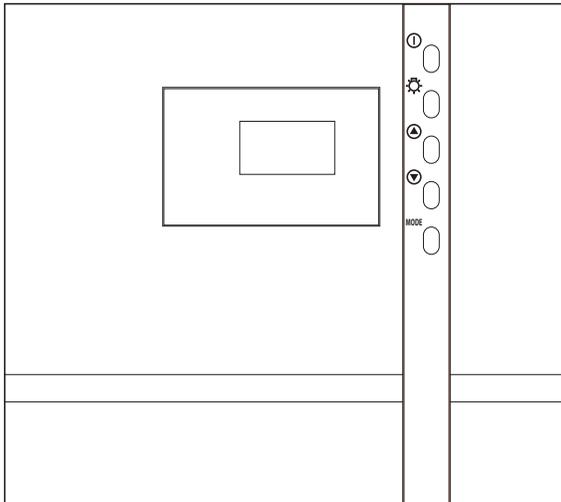
Bedienung

Nachdem die Anlage mit allen Komponenten montiert ist und alle Abdeckungen befestigt sind, können Sie Ihre IR-Anlage in Betrieb nehmen.

Auf den folgenden Seiten zeigen wir Ihnen die Möglichkeiten, die Ihnen die Steuerung bietet.

Allgemeines

Die Benutzeroberfläche



Bedientasten

 = Anlage Ein - Aus

 = Kabinenbeleuchtung

 = Wert erhöhen

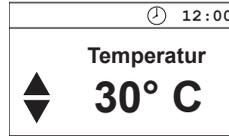
 = Wert vermindern

MODE = Programmiermodus

Grundanzeige Stand by

wird angezeigt, wenn sich die Anlage im Stand by - Betrieb befindet.

Zu dieser Anzeige erfolgt auch der Rücksprung aus anderen Menüpunkten, wenn > 15 Sek. keine Aktivität durchgeführt wurde.



Grundanzeige im Betrieb

wird angezeigt, wenn sich die Anlage im Betrieb befindet. Die Anzeige wechselt zwischen der eingestellten Temperatur und der Restzeit (Auto-Stop)

Zu dieser Anzeige erfolgt auch der Rücksprung aus anderen Menüpunkten, wenn > 15 Sek. keine Aktivität durchgeführt wurde.

Während der Aufheizphase füllen sich das Thermometer im rechten Teil des Displays.



Energiesparanzeige

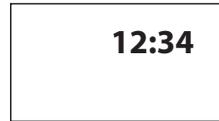
Wird das Gerät nicht genutzt, schaltet es in den Energiesparmodus.

Nach 5 Minuten wird, ähnlich wie beim Bildschirmschoner auf Ihrem PC eine sich bewegende Uhrzeit angezeigt. Nach weiteren 15 Minuten wird die Display-Hinterleuchtung abgeschaltet.

Durch betätigen einer beliebigen Taste gelangen Sie in die Grundanzeige Stand by zurück

Bei allen Einstellungen gilt:

Im oberen Bereich der Anzeige wird angezeigt.



Das Licht - Symbol
(Wenn das Licht eingeschaltet ist)



Das Uhr-Symbol

12 : 00

Die aktuelle Uhrzeit

Zusätzlich können, je nach gewählter Betriebsart folgende Symbole angezeigt werden.



Kindersicherung aktiv

Parameter, die auf dem Display dunkel hinterlegt sind, können angepasst werden

Temperatur

Werte, die auf dem Display blinken können geändert werden und, werden in dieser Anweisung, wie neben stehend gezeigt, dargestellt.

Um in die einzelnen Werte den jeweiligen Wünschen anzupassen, muss. aus dem Stand by heraus mit den ▲ oder ▼ - Tasten der gewünschte Parameter gewählt werden.

Durch kurzes drücken der **MODE** -Taste gelangen Sie in die Programmiererebene.

Die Bezeichnung des Parameters erscheint dunkel hinterlegt und der änderbare Wert blinkt

Der blinkende Wert kann dann mit den ▲ oder ▼ - Tasten geändert werden.

Alle Einstellungen aus dem Stand-by heraus werden durch betätigen von **MODE** > 3 Sek. bestätigt und im Gerät gespeichert

Das Blinken des Parameters endet und der neu Wert ist bis zu einer erneuten Änderung maßgebend.

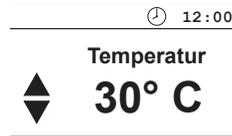
Wird für > 15 Sek. keine Taste betätigt, schaltet das Gerät, in die Grundanzeige zurück. Bisher getätigte Änderungen werden nicht gespeichert

Kabinenbeleuchtung

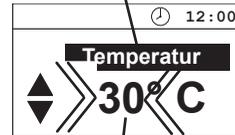
Bei jedem Einschalten der IR-Anlage wird automatisch die Kabinenbeleuchtung mit eingeschaltet. Oben, links im Display wird das ☀- Symbol angezeigt. Wird die IR-Anlage abgeschaltet, erlischt die Kabinenbeleuchtung mit einer Verzögerung von 30 Minuten.

Ungeachtet des Zustandes der IR-Anlage kann die Kabinenbeleuchtung jederzeit mit der Taste ☀ ein- oder ausgeschaltet werden.

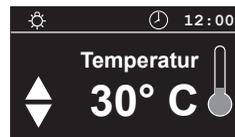
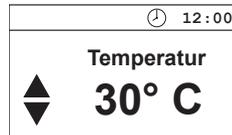
» 30 ◁° C



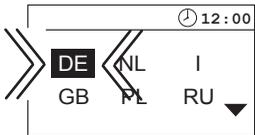
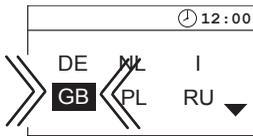
änderbarer Parameter



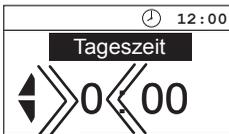
änderbarer Wert



Erstinbetriebnahme



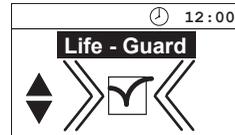
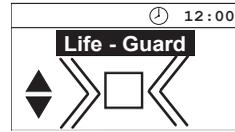
MODE > 3 Sek



MODE



MODE > 3 Sek

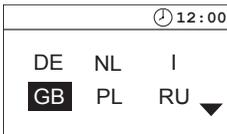
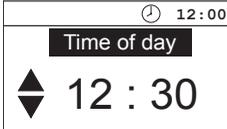
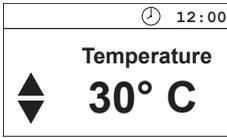


MODE > 3 Sek

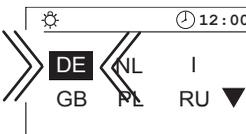
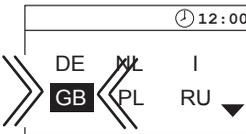


Ändern der Sprache

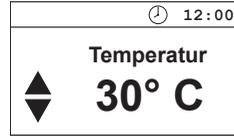
Ändern der Uhrzeit



MODE



MODE > 3 Sek



MODE



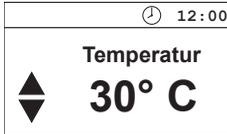
MODE



MODE > 3 Sek

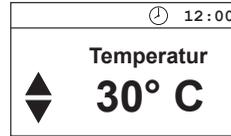


15 sek. /

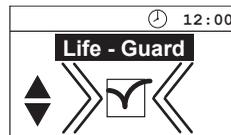


Aktivieren des Life - Guard's

Life - Guard ist eine festlegbare, relativ kurze Zeit, z.B. 20 Min., nach der die IR-Anlage, bis auf die Kabinenbeleuchtung abgeschaltet wird. Nach Ablauf dieser Zeit kann die Anlage durch drücken der **MODE** -Taste erneut für die eingestellte Zeit eingeschaltet werden.



MODE &



MODE > 3 Sek

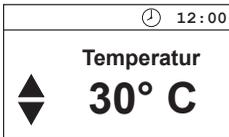


Aktivieren/ Deaktivieren der Kindersicherung

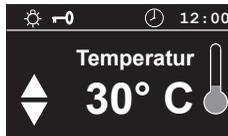
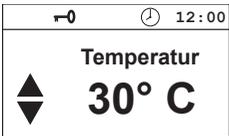
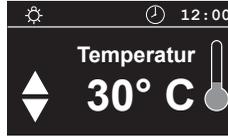
Ist die Kindersicherung aktiviert (das Schlüsselsymbol ist im oberen Teil der Anzeige sichtbar), lässt sich nur noch die Kabinenbeleuchtung schalten. Alle anderen Tasten sind ohne Funktion. Die Aktivierung/ Deaktivierung der Kindersicherung kann sowohl im Stand by, als auch im Betrieb vorgenommen werden. Im Betrieb lässt sich die Anlage noch ausschalten.

Aktivieren

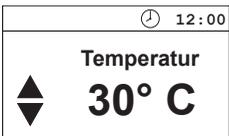
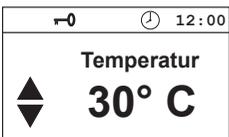
Stand by



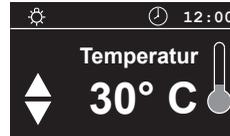
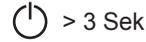
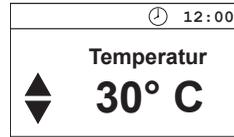
Betrieb



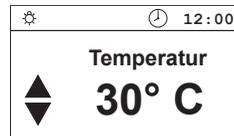
Deaktivieren



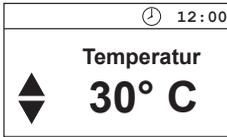
Einschalten der IR-Anlage



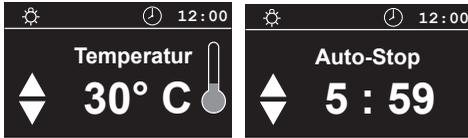
Ausschalten der IR-Anlage



Einschalten der IR-Anlage mit Life - Guard



 > 3 Sek



Der IR-Strahler heizt jetzt ganz normal, ohne „Life - Guard“. Zur Aktivierung der Funktion „Life - Guard“.

MODE



Nach Ablauf der „Life - Guard“ - Zeit wird der IR-Strahler abgeschaltet und die eingestellte „Life - Guard“ - Zeit blinkt

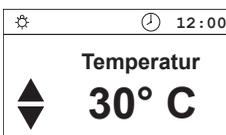


Jetzt erneut in Betrieb nehmen

MODE



oder Anlage ausschalten

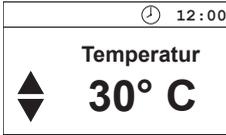


Individuelle Einstellungen

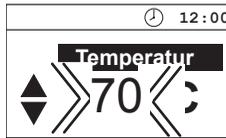
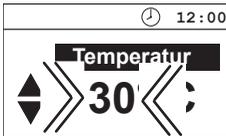
Im Folgenden zeigen wir Ihnen Möglichkeiten, die Ihnen die Anpassung der Steuerungen an Ihre individuellen Bedürfnisse erlauben. Die einzelnen Parameter können im Stand by oder im Betrieb geändert werden und die Änderungen werden im Gerät gespeichert. Im Betrieb gemachte Änderungen sind direkt wirksam.

Kabinentemperatur Einstellbereich: 30 - 70°C

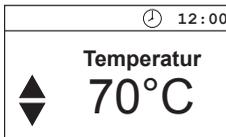
Im Stand-by



MODE



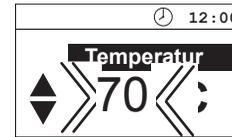
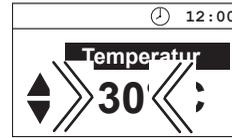
MODE > 3 sek.



Im Betrieb



MODE



MODE > 3 sek.

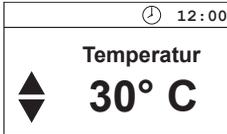


Auto-Stop / Heizzeitbegrenzung

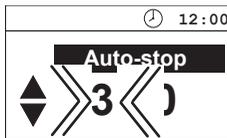
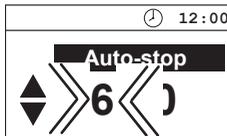
Auto-Stop ist die Zeit, auf die die Heizzeit begrenzt wird. Nach Ablauf dieser Zeit, wird die IR-Anlage selbstständig abgeschaltet

Einstellbar ist eine Zeit von 0:01 bis 6:00 Stunden.

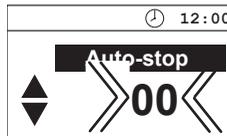
Im Stand-by



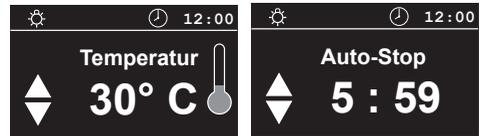
MODE



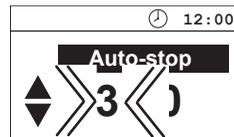
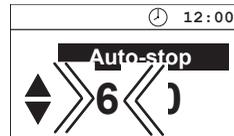
MODE



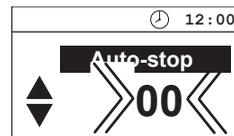
Im Betrieb

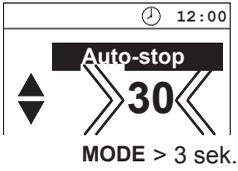


MODE

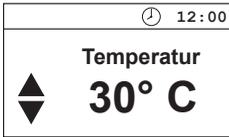
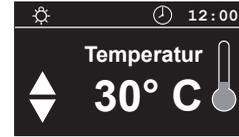
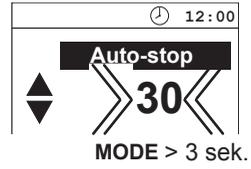


MODE





15 sek. /  > 3 Sek



Life - Guard

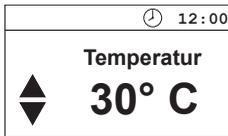
Hier können Sie einstellen, nach welcher Zeit die IR-Anlage abgeschaltet wird und durch betätigen der **MODE** - Taste erneut für die „Life - Guard“ - Zeit gestartet werden kann.

Beispielsweise stellen Sie 15 Minuten ein.

Sollten Sie nach 15 Minuten nicht die **MODE** - Taste erneut betätigen schaltet sich der Saunaofen aus. Nach erfolgter Betätigung läuft dieser wieder für 15 Minuten usw.

Diese Einstellung kann nur im Stand by getätigt werden, wenn die Funktion „Life - Guard“ aktiviert ist.

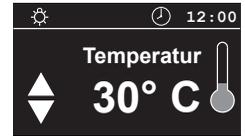
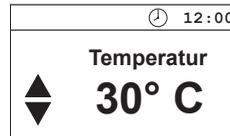
Im Stand-by



15 sek. / > 3 Sek



MODE



MODE

Gerätesicherungen

Auf der Rückseite der Platine finden Sie 2 Feinsicherungen

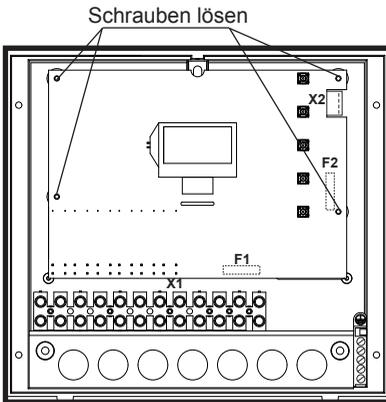
F1 = T 2A Absicherung Elektronik primär und Licht und Lüfter

F2 = T 250 mA Absicherung der Elektronik sekundär

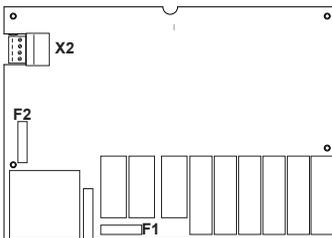
Achtung! Überlassen Sie solche Arbeiten ausschließlich einem Fachmann. Trennen Sie bei allen Arbeiten am Steuergerät das Gerät allpolig vom Netz.

Öffnen Sie das Gehäuse, wie im Kapitel Montage beschrieben.

Lösen Sie bei geöffnetem Gerät die vier Schrauben mit denen die Platine gehalten wird.



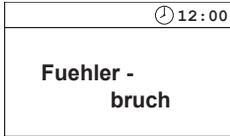
Auf der Rückseite der Platine finden Sie die beiden Sicherungen



Fehlermeldungen

Das Steuergerät überwacht kontinuierlich die Fühler auf Kurzschluss und Unterbrechung. Die Fehlermeldungen erscheinen wie folgt:

Anzeige



Ursache

= Unterbrechung im Raumfühlerkreis

Der Temperaturfühler (KTY) ist defekt, oder die Leitung zum Temperaturfühler ist unterbrochen.

= Kurzschluss im Raumfühlerkreis

Der Temperaturfühler (KTY) ist defekt, oder die Leitung zum Temperaturfühler ist kurzgeschlossen.

= Unterbrechung im Limiter-Kreis

Die Temperatursicherung (142°C) hat ausgelöst oder die Leitung zur Temperatursicherung ist unterbrochen.

Abhilfe

Leitungen und KTY vom Fachmann überprüfen lassen.

KTY bei 20°C ca. 2 kΩ, eventuell austauschen.

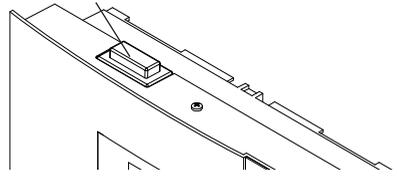
Leitungen und KTY vom Fachmann überprüfen lassen.

Leitungen und Temperatursicherung vom Fachmann überprüfen lassen.

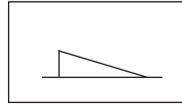
Der Geräteschalter (Switch-off)

Auf der Oberseite des Steuergerätes finden Sie den Geräteschalter. Mit diesem Schalter können Sie die Elektronik bei Bedarf vom Netz trennen und das Gerät stromlos machen.

Geräteschalter bei ECON Steuergeräten

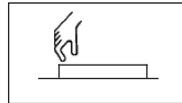


Geräteschalter



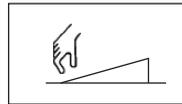
Gerät eingeschaltet
(werkseitige Position)

Drücken sie den Geräteschalter auf den linken Teil der Wippe bis zum ersten Rastpunkt (**Schalterstellung 0**). Das Gerät ist nun komplett ausgeschaltet.



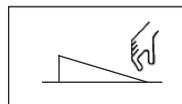
Gerät ausgeschaltet
(komplett);
Position 0.

Um bei ausgeschaltetem Gerät das Licht in der Kabine einzuschalten, drücken Sie auf den linken Teil der Wippe bis zum zweiten Rastpunkt (**Schalterstellung II**).



Licht eingeschaltet;
Gerät ausgeschaltet.
Position II.

Um das Gerät wieder betriebsbereit zu machen, schalten Sie in die Ausgangsposition zurück (**Schalterstellung I**).



Gerät eingeschaltet.
Position I.



Recycling

Nicht mehr gebrauchte Geräte / Leuchtmittel sind gem. Richtlinie 2002/96 EG bzw. ElektroG zum Recyceln bei einer Werkstoffsammelstelle abzugeben. Nicht mit dem Hausmüll entsorgen.



Service Adresse

EOS Saunatechnik GmbH
Schneiderstriesch 1

35759 Driedorf
Germany

Tel: +49 (0)2775 82-514
Fax: +49 (0)2775 82-431

servicecenter@eos-sauna.de
www.eos-sauna.de

Bitte diese Adresse zusammen mit der Montageanweisung gut aufbewahren.

Damit wir Ihre Fragen schnell und kompetent beantworten können, geben Sie uns immer die auf dem Typenschild vermerkten Daten wie Typenbezeichnung, Artikel-Nr. und Serien-Nr. an.

Gewährleistung

Die Gewährleistung wird nach den derzeit gültigen gesetzlichen Bestimmungen übernommen.

Herstellergarantie

Die Garantiezeit beginnt mit dem Datum des Kaufbelegs und dauert bei gewerblicher Nutzung 2 Jahre und bei privater Nutzung 3 Jahre.

Garantieleistungen erfolgen nur dann, wenn der zum Gerät gehörige Kaufbeleg vorgelegt werden kann.

Bei Änderungen am Gerät, die ohne ausdrückliche Zustimmung des Herstellers vorgenommen wurden, verfällt jeglicher Garantieanspruch.

Für Defekte, die durch Reparaturen oder Eingriffe von nicht ermächtigten Personen oder durch unsachgemäßen Gebrauch entstanden sind, entfällt ebenfalls der Garantieanspruch.

Bei Garantieansprüchen ist sowohl die Seriennummer sowie die Artikelnummer zusammen mit der Gerätebezeichnung und einer aussagekräftigen Fehlerbeschreibung anzugeben.

Diese Garantie umfasst die Vergütung von defekten Geräteteilen mit Ausnahme normaler Verschleißerscheinungen.

Bei Beanstandungen ist das Gerät in der Originalverpackung oder einer entsprechend geeigneten Verpackung (ACHTUNG: Gefahr von Transportschäden) an unsere Service-Abteilung einzuschicken.

Senden Sie das Gerät stets mit diesem ausgefüllten Garantieschein ein.

Eventuell entstehende Beförderungskosten für die Ein- und Rücksendung können von uns nicht übernommen werden.

Außerhalb Deutschlands wenden Sie sich im Falle eines Garantieanspruches bitte an Ihren Fachhändler. Eine direkte Garantieabwicklung mit unserem Servicecenter ist in diesem Fall nicht möglich.

Verkaufsdatum:

Stempel und Unterschrift des Händlers:

Rücksende-Verfahren (RMA) – Hinweise für alle Rücksendungen!

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,
wir wünschen Ihnen viel Freude mit den bestellten Artikeln. Für den Fall, dass Sie ausnahmsweise einmal nicht ganz zufrieden sein sollten, bitten wir Sie um genaue Beachtung der nachstehenden Verfahrensabläufe. Nur in diesem Fall ist eine rasche und reibungslose Abwicklung des Rücksende-Verfahrens gewährleistet.

Bitte bei allen Rücksendungen unbedingt beachten!

Den vorhandenen RMA-Beleg stets vollständig ausfüllen und zusammen mit der Rechnungskopie der Rücksendung beilegen! Bitte nicht an die Ware oder deren Verpackung kleben. Ohne diese Unterlagen ist keine Bearbeitung möglich

Unfreie Sendungen innerhalb Deutschlands werden abgewiesen und gehen kostenpflichtig an den Absender zurück! Bitte fordern Sie stets den RMA-Nr. für die kostengünstige Rücksendung an.

Beachten Sie bitte, dass Sie die Ware mit unverändertem vollständigen Lieferumfang in unbeschädigter Originalverpackung zurückschicken.

Verwenden Sie bitte eine zusätzliche stabile und bruchsichere Umverpackung, polstern Sie diese eventuell mit Styropor, Zeitungen o. ä. aus. Transportschäden aufgrund mangelhafter Verpackung gehen zu Lasten des Absenders.

Beschwerdeart:

1) Transportschaden

Bitte überprüfen Sie umgehend den Inhalt Ihres Pakets und melden Sie bitte jeden Transportschaden bei Ihrem Transportunternehmen (Paketdienst/ Spedition).

Beschädigte Ware bitte nicht benutzen!

Lassen Sie sich von dem Transportunternehmen eine schriftliche Bestätigung über den Schaden ausstellen.

Melden Sie den Schaden bitte umgehend telefonisch bei Ihrem Händler. Dieser spricht dann mit Ihnen das weitere Vorgehen ab.

Bei beschädigtem Transportkarton bitte zusätzlich größeren Umkarton verwenden. Die Schadensbestätigung des Transportunternehmens unbedingt beifügen!

2) Fehlerhafte Lieferung

Die gesetzliche Gewährleistungsfrist beträgt 2 Jahre. Ist der gelieferte Artikel mangelhaft, fehlen Zubehörteile oder wurde der falsche Artikel oder die falsche Menge geliefert, setzen Sie sich bitte mit Ihrem Händler in Verbindung. Dieser spricht mit Ihnen den Einzelfall ab und bemüht sich um eine sofortige kundenfreundliche Lösung.

Für kostengünstige Rücksendungen innerhalb Deutschland erhalten Sie vom Hersteller eine RMA-Nr.

Jede Artikel-Rücksendung muss in der Originalverpackung des Artikels mit vollständigem Lieferumfang erfolgen. Bitte verpacken Sie die Ware, um Beschädigungen zu verhindern. Nehmen Sie bei Falschlieferei den Artikel bitte nicht in Gebrauch!

3) Installations- und Funktionsprobleme

Bitte lesen Sie zunächst die mitgelieferte Anleitung vollständig durch und beachten Sie vor allem auch dort genannte Montage- oder Installationshinweise.

Der Händler sollte stets Ihr erster Ansprechpartner sein, denn dort ist man am besten mit dem „hauseigenen“ Produkt vertraut und kennt eventuelle Problemfälle.

Bei Funktionsproblemen mit einem Artikel prüfen Sie bitte zunächst, ob an der Ware ein Sachmangel vorliegt. Aufgrund der werkseitigen Qualitätsprüfung sind Defekte bei Neugeräten sehr selten.